



Trachselwald - Heimisbach

Info-Zytig

September / Oktober 2024

Seite 4

Gemeinderat

Seite 9

Gemeindeverwaltung

Seite 14

Schulpost • Schule

Seite 15

Kommissionen • Vereine • Organisationen

Seite 35

Veranstaltungen

Seite 36

Gratulationen • Ehrungen

Seite 38

Chiuche-Zyt • Kirchgemeinde

Wohngemeinschaft Wäberhüsli

Im Oktober 2011 sind wir als Familie vom Tessin in meine Heimat Emmental zurückgekehrt, zusammen mit unseren Gästen. Wir haben im Wäberhüsli ein ideales Haus für unsere gemeinsame Lebensform als Wohngemeinschaft gefunden.



Wir leben seit über 30 Jahren mit kognitiv beeinträchtigten Menschen. Dieses Zusammenleben stellt eine besondere Herausforderung dar, bietet aber auch die Chance, eine tiefere Form von Verständnis und Empathie zu entwickeln. Es erfordert Geduld, Sensibilität und die Bereitschaft, die Welt aus anderen Perspektiven zu betrachten.

Neben bedeutsamen Aspekten wie Kommunikation wozu z.B. das Achten auf nonverbale Signale gehört, das Leben von Routine und Struktur im Alltag (gemeinsame Beschäftigungen im und ums Haus, Einkäufe, Spaziergänge etc.), sollen unsere Bewohner die Möglichkeit haben, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und soziale Kontakte zu pflegen. Dies geschieht z.B. durch die Teilhabe an Feiern in der Familie, der Nachbarschaft, am RacletteEssen in der Gemeinde, Konzertbesuche ... und ganz besonders durch gemeinschaftliche Aktivitäten und Ausflüge!



Zug-, Bähnli- und Schiff-Fahrten sind Wunsch-Aktivitäten: so verbrachten wir – unter anderem - diesen Sommer zwei Tage in Innertkirchen, wo wir eine tolle Rundfahrt mit Zügli, Dampfschiff und Zug über Meiringen - Brienz – Interlaken - Innertkirchen machten. Am kommenden Tag bestiegen wir das Postauto zur Aareschlucht und spazierten durch den imposanten kühlen Felsdurchgang ...



Weiter zwei Tage verbrachten wir im Seeland - eine entspannte Schifffahrt von Le Landeron durch zwei Kanäle nach Murten und zurück war Programm. Tags darauf buchten wir die aussergewöhnliche Schmalspur-Bahnfahrt von Glovelier nach Noirmont & zurück. Die Strecke fühlte sich an wie eine wilde Fahrt durch einen Märliwald ...



...danke und aune e gueti Zyt!
Renate und Lukas Krayenbühl



Gärtnerei Gfeller
Steinweid 44
3454 Sumiswald
Tel. 034 431 11 95

Angebot: Garten- und Friedhofpflege, Gemüsesetzlinge, Frühlings- und Sommerflor, Blütenstauden und Bodenbedecker. Alles nach alter Tradition kultiviert. Neu: Besuchen Sie uns auf Facebook.com

Aus dem Gemeinderat

Vernehmlassung zum Sozialhilfegesetz

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Vernehmlassung zum Sozialhilfegesetz eine Stellungnahme an die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) eingegeben.

Einsetzung einer "Findungsgruppe"

Zum Rekrutieren von neuen Behördenmitgliedern hat der Gemeinderat eine Findungsgruppe in den Personen von Kathrin Scheidegger, Martin Hunziker, Therese Arm, Jakob Linder und Sandra Frank eingesetzt.

Anschlussvertrag Schulsozialarbeit

Zusammen mit der Gemeinde Affoltern hat der Gemeinderat einen Anschlussvertrag für die Schulsozialarbeit mit Sumiswald abgeschlossen. Dieser Vertrag gilt vorerst bis Sommer 2025. Im Zusammenhang mit der Standortschule wird die nächste Vertragsdauer ab August 2025 neu geregelt.

4

Baugesuche

Seit der letzten Bekanntgabe gingen keine Baugesuche ein.

Wir suchen...

Ab **01.01.2025** sucht die Gemeinde Trachselwald eine **Fachperson / verantwortliche Person für die Insektenbekämpfung.**

Die Insektenbekämpfung ist nach Meinung des Fachausschusses der Regiofeuerwehr klar eine Aufgabe der Gemeinde und nicht der Feuerwehr. Deshalb muss per 01.01.2025 pro Anschlussgemeinde mindestens eine Fachperson bestimmt werden.

Der Einsatz ist auch als Team möglich. Die Entlohnung erfolgt nach Gemeindeansatz.

Informationen erteilt die Gemeindeverwaltung Trachselwald unter der Nummer **034 431 14 78.**



EINWOHNERGEMEINDE TRACHSELWALD
3453 HEIMISBACH
Telefon 034 431 14 78
Homepage www.trachselwald.ch
E-Mail gemeinde@trachselwald.ch

Herzliche Einladung zum

Bürgerforum 2024

5

Dienstag, 03. September 2024, 19.30 Uhr
Mehrzweckanlage Heimisbach

Diskussionsabend zu folgenden Themen:

1. Was machen (eigentlich) die Gemeindebehörden?

Infolge der Demission eines Mitglieds des Gemeinderates per Ende 2024 will der Gemeinderat über die Behördentätigkeit informieren.

- Vorstellen der Aufgaben in den Kommissionen und im Gemeinderat
- Beantworten von Fragen im Zusammenhang mit der Behördentätigkeit
- Info zur aktuellen Situation in der Verwaltung

2. Überarbeitung Organisationsreglement

Wegen der Einführung der Standortschule Chramershus muss das Organisationsreglement (OgR) angepasst werden.

Der Gemeinderat nahm dies zum Anlass, das ganze OgR zu überprüfen und mit dem Musterreglement des Kantons zu vergleichen.

Die neuen und angepassten Artikel werden vorgestellt.

Das überarbeitete OgR wird an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2024 zum Beschluss vorgelegt.

3. Offene Fragen und Anliegen an den Gemeinderat

Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Apero ein.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse
Der Gemeinderat



GEMEINDE TRACHSELWALD

6

Vorschläge für Ehrungen 2024

in Bildung, Freizeit, Kultur, Sport, (Land)Wirtschaft

Organisation: Gemeinderat Trachselwald

Alle ortsansässigen Personen, Gruppen und Teams, welche in den nachfolgenden Bereichen regional, national oder international, beachtliche Leistungen erbracht haben, sind zur Anmeldung berechtigt.

Bildung: Einzelpersonen oder Gruppen, die 2024 beachtliche Leistungen in der Grund-, Aus- oder Weiterbildung oder im Beruf erzielt haben.

Freizeit: Einzelpersonen, Gruppen, Vereine oder Organisationen, die 2024 beachtliche Tätigkeiten oder Leistungen für das Gemeinwohl erbracht haben.

Kultur: Einzelpersonen, Gruppen oder Organisationen, die 2024 beachtliche Tätigkeiten oder Leistungen erbracht haben.

Sport: Einzelsportler, Teams oder Mannschaften, die 2024 beachtliche Leistungen erzielt haben. (z.B. Aufstieg in eine höhere Liga, sehr gute Klassierungen etc.)

(Land)Wirtschaft: Alle Personen oder Personengruppen, die 2024 beachtliche Leistungen oder Tätigkeiten im Bereich Landwirtschaft oder Wirtschaft erbracht haben.

Anmeldeformulare können auf der Gemeindeverwaltung Trachselwald, 3453 Heimisbach bezogen oder auf der Homepage www.trachselwald.ch heruntergeladen werden.

Vorschläge bis spätestens **10. November 2024** senden an:
k.scheidegger@trachselwald.ch

Auswahlverfahren: Der Gemeinderat nominiert die Personen und Gruppen. Die Auserwählten werden schriftlich orientiert und eingeladen.

Ehrungen: Am **30.11.2024, ca. 20.15 Uhr** - anlässlich des **Wiehnachstmärit Chramershus**



Anmeldeformular Ehrungen

Name, Vorname oder Gruppe*	
Adresse	
PLZ, Ort	

7

* zu ehrende Mitglieder einer Gruppe bitte auf separater Liste beilegen
Genauer Beschrieb der erbrachten Leistung, Anlass, Kategorie:

Bildung	
Freizeit	
Kultur	
Sport	
(Land)Wirt- schaft	

Kontaktperson und für Rückfragen:

Name, Vorname:	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

Die Anmeldung ist bis spätestens **10. November 2024** an folgende Adresse
 einzureichen: k.scheidegger@trachselwald.ch

Erneuerung der Markierungen bei den Feuerwehr-Wasserbezugsorten

Letzthin wurden im Auftrag des Gemeinderates die Markierungen bei den Feuerwehr-Wasserbezugsorten im Gemeindegebiet erneuert.

Die Mitglieder vom Verein Freizyt-Füürweer Heimisbach-Trachselwald haben diese Arbeiten ausgeführt.

Nun sind alle 47 Wasserbezugsorte (Silos, Weiher) wieder gut sichtbar gekennzeichnet. Herzlichen Dank den Vereinsmitgliedern der Freizyt-Füürweer für den wertvollen Einsatz.



Hauptagentur Beat Widmer

3415 Hasle-Rüegsau

Telefon 034 460 30 30

AXA.ch/hasle-rueegsau



AUSGLEICHKASSE DES KANTONS BERN
CAISSE DE COMPENSATION DU CANTON DE BERNE

Familienzulagen im Kanton Bern

Familienzulagen im Gewerbe

49 Familienausgleichskassen (Stand 1.1.2024) richten im Kanton Bern Familienzulagen an Arbeitnehmende und Selbständigerwerbende aus. Für Nichterwerbstätige sowie Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber (ANOBAG) ist ausschliesslich die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zuständig.

Diese Familienausgleichskassen müssen folgende Mindestleistungen erbringen:

- 230 Franken Kinderzulage pro Monat für jedes Kind vom Geburtsmonat an bis zum Monat, in welchem das 16. Altersjahr vollendet wird.
- 290 Franken Ausbildungszulage pro Monat für jedes Kind nach dem 16. Altersjahr (bzw. nach dem 15. Altersjahr, wenn bereits eine nachobligatorische Ausbildung besucht wird) bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zum Monat, in dem das 25. Altersjahr vollendet wird.

Familienzulagen in der Landwirtschaft

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) richtet im Auftrag des Bundes folgende Familienzulagen an selbständigerwerbende Landwirte, deren mitarbeitenden Familienmitglieder sowie an landwirtschaftliche Arbeitnehmende aus:

- Im Talgebiet: 200 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
250 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre
- Im Berggebiet: 220 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre
270 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

Auf der Internetseite www.akbern.ch finden Sie in der Rubrik „Familienzulagen“ alle notwendigen Informationen zur Familienzulagenordnung im Kanton Bern, wie beispielsweise:

- Für welche Kinder besteht ein Anspruch auf Familienzulagen?
- Welche Personen haben Anspruch auf Familienzulagen?
- Welcher Elternteil kann den Antrag stellen?
- Was heisst „Differenzzahlung“?
- Anmeldung des Anspruchs auf Familienzulagen im Gewerbe und in der Landwirtschaft
- Was ist unter „Ausbildung“ zu verstehen?
- Besondere Bestimmungen für Nichterwerbstätige und ANOBAG (Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber)
- Familienzulagen bei Teilzeitarbeit
- Zahlung von Familienzulagen ins Ausland
- Meldepflichten, Nachforderungen, Rückerstattung, Verjährung usw.

Hinweis

Arbeitnehmende erkundigen sich bei ihrem Arbeitgeber, bei welcher Familienausgleichskasse ihr Betrieb angeschlossen ist.

ZU VERMIETEN - Schulhaus Chramershus

Zu vermieten im Schulhaus Chramershus 55, 3453 Heimisbach, per sofort

sonnige 3,5-Zimmer Wohnung im 2. Stock

Miete Fr. 700.00 plus NK (keine Haustiere)

Anfragen an: Gemeindeverwaltung Trachselwald, 3453 Heimisbach
Tel. 034 431 14 78, gemeinde@trachselwald.ch

Fotowettbewerb 2024

Das Thema für den Fotowettbewerb 2024 lautet:

"Auf dem Weg..."

Wir freuen uns auf viele Einsendungen und sind gespannt auf Eure Bilder.
Pro Ausgabe werden pro EinsenderIn max. 2 Bilder abgedruckt. Die Bilder müssen von der Einsenderin/vom Einsender sein und dürfen nicht aus dem Internet stammen.



...in den Schatten



...Wegbegleiter



...wo weiter



...in der Felswand



...in Liegnières



...nach unten

RUDOLF LÜTHI AG  **3453 HEIMISBACH**

■ Elektrische Haushaltgeräte ■ Service ■ Reparatur ■ Verkauf



Reparaturen
aller Marken

Offizielle Vertretung von:

- Miele
- Siemens
- Bauknecht
- Kenwood

3453 Heimisbach • T 034 431 12 63 • F 034 431 14 95 • info@rl-ag.ch • www.rl-ag.ch



Projektstatus „hin zur Standortschule“

Mit dem aktuellen Projektstatus zeigen wir in der nachfolgenden Übersicht den neusten Stand der Arbeiten der strategischen sowie der operativen Arbeitsgruppe auf. Die vergangene Zeit war geprägt von der Fertigstellung des Zusammenarbeitsvertrag, dazu gehörte ein Auftritt inkl. Fachmann der pädagogischen Hochschule Bern im Gemeinderat Sumiswald. Noch starteten die beiden Schulorganisationen autonom in das neue Schuljahr, gleichzeitig werden bereits erste gemeinsame Arbeiten geplant insbesondere im Bereich des Schulsekretariats.

14

Tätigkeiten und Ergebnisse (Berichtsperiode)

Stand: 19.08.2024

- Beratung und Überprüfung unserer bisherigen Arbeit durch eine Fachperson der pädagogischen Hochschule Bern (PH).
- Der Zusammenarbeitsvertrag wurde finalisiert und sowohl dem Gemeinderat Trachselwald wie auch dem Gemeinderat Sumiswald zur zweiten Lesung und zur Genehmigung vorgelegt.
- Der Zusammenarbeitsvertrag sowie das Übertragungsreglement Trachselwald wurde vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) organisationsrechtlich in einer Vorprüfung durchgesehen und die Bemerkungen bereits in die finalen Fassungen eingearbeitet.
- Wie bereits kommuniziert ist uns unsere Eigenständigkeit wichtig, weshalb wir uns für ein eigenes Profil stark machten. (z.B. Werte-Leitbild und neues Logo)

Ausblick

- Harmonisierung und Überarbeitung der Funktionendiagramme per erstes Quartal 2025.
- Vorbereitung der Informationen für die Einwohnergemeindeversammlung vom 26.11.2024. Das Übertragungsreglement, welches die Verantwortung der Leitung der Schule an die Sitzgemeinde Sumiswald überträgt und regelt kommt dann zur Abstimmung.
- Harmonisierung der «Spielregeln» betreffs der Finanzierung der transportberechtigten SchülerInnen mit Sumiswald wird ausgearbeitet.

Kritische Themen / Risiken

- Zustimmung des AGR
- Volksschulrechtliche Prüfung des Zusammenarbeitsvertrages und des Übertragungsreglements.

Massnahmen

- Dank einer Vorprüfung wissen wir, dass wir auf gutem Weg sind.
- Abklärungen mit der Bildungs- und Kulturdirektion laufen.

Gesamtbeurteilung

Ergebnis	Die gute Zusammenarbeit zwischen Sumiswald und Trachselwald auf allen Ebenen (politisch, strategisch und operativ) führt dazu, dass wir die geplanten Ergebnisse fristgerecht realisieren können.
Termine	Trotz engem Terminplan konnten die geplanten Arbeiten bis jetzt umgesetzt werden. Nächste Termine: Abstimmung an der Einwohnergemeindeversammlung im November und die Zusammenführung des Schulsekretariats per 01.01.2025.
Kosten	Anhand des Zusammenarbeitsvertrages werden wir die laufende Budgetplanung durchführen können, was uns mehr Klarheit geben wird.

Kinder sind vom Ferien(s)pass begeistert

18% mehr Buchungen als im vergangenen Jahr: Der Ferien(s)pass Region Sumiswald und Umgebung erfreut sich bei seiner 31. Ausgabe grosser Beliebtheit.

Seit je her in der ersten Sommerferienwoche findet in der Region Sumiswald-Wasen, Affoltern-Weier und Trachselwald-Heimisbach die beliebte Ferienpasswoche statt. Der Verein Familie-Träff Sumiswald setzt dabei auf ein eigenes OK, welches bemüht ist, ein möglichst vielseitiges, abwechslungsreiches, unterhaltsames und spannendes Angebot für die Ferienkinder im Alter von 6 -16 Jahren auf die Beine zu stellen.

Das Angebot reicht von diversen Besuchen in der Tierpraxis, bei der Polizei oder im Radiostudio über handwerkliche Angebote wie Schmieden, Backen, Kochen, Handlettering, Programmieren bis hin zu etlichen Sportangeboten wie Klettern, Schiessen, Fussball, Tanzen, Hornussen, Kegeln: Die Aufzählung lässt sich fast nach Belieben fortsetzen.

Nicht selten merken die Kinder dank diesen *Kursen* - wie die verschiedenen Angebote auch genannt werden - in welche Richtung es sie vielleicht beruflich mal ziehen könnte: Fühle ich mich immer wieder zu den Tieren hingezogen? Bin ich ein Bewegungsmensch? Sagen mir die technischen Kurse mehr zu als die gestalterischen Angebote? Arbeite ich gerne mit Lebensmitteln?

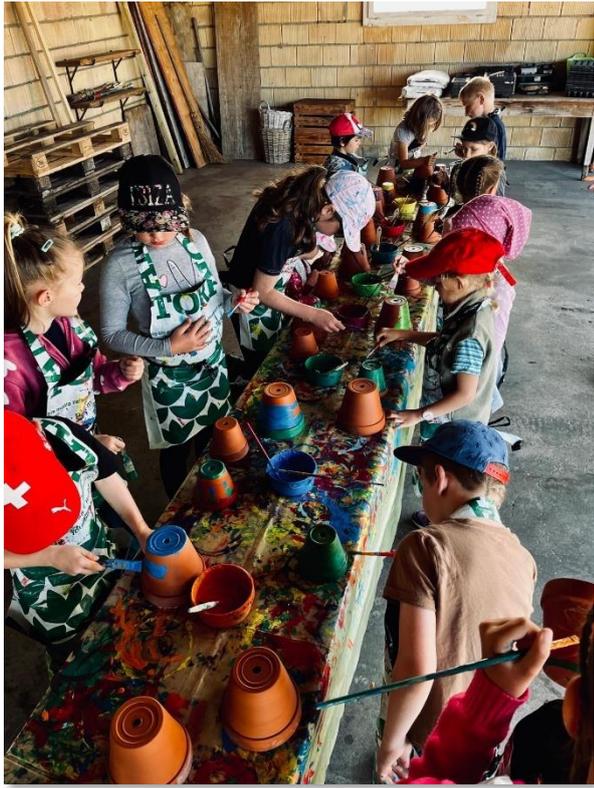
Ein wichtiges Anliegen ist dem OK auch, das Angebot für alle erschwinglich zu halten. Zahlreiche, grosszügige Sponsoren und Gönner, sowie viele selbstlose KursanbieterInnen machen dies möglich: MERCI VIU, VIU MOU!

Personen, Firmen, Vereine, Institutionen, usw., welche interessiert sind, 2025 entweder mitzuhelfen oder vielleicht sogar selbst ein Kurs-Angebot zu machen, dürfen sich gerne bei Monika Christen, Sumiswald, melden: hallo@ferienpass-sumis.ch !

(15.07.2024/frw)

15







Slow UP

Emmental-
Oberaargau

Sonntag
08.09.2024

10 bis 17 Uhr
38 km

Achtung: Die Strecke
ist für motorisierte
Fahrzeuge von 09.15 –
17.30 Uhr gesperrt!



Profitieren vom Förderprogramm Kanton Bern

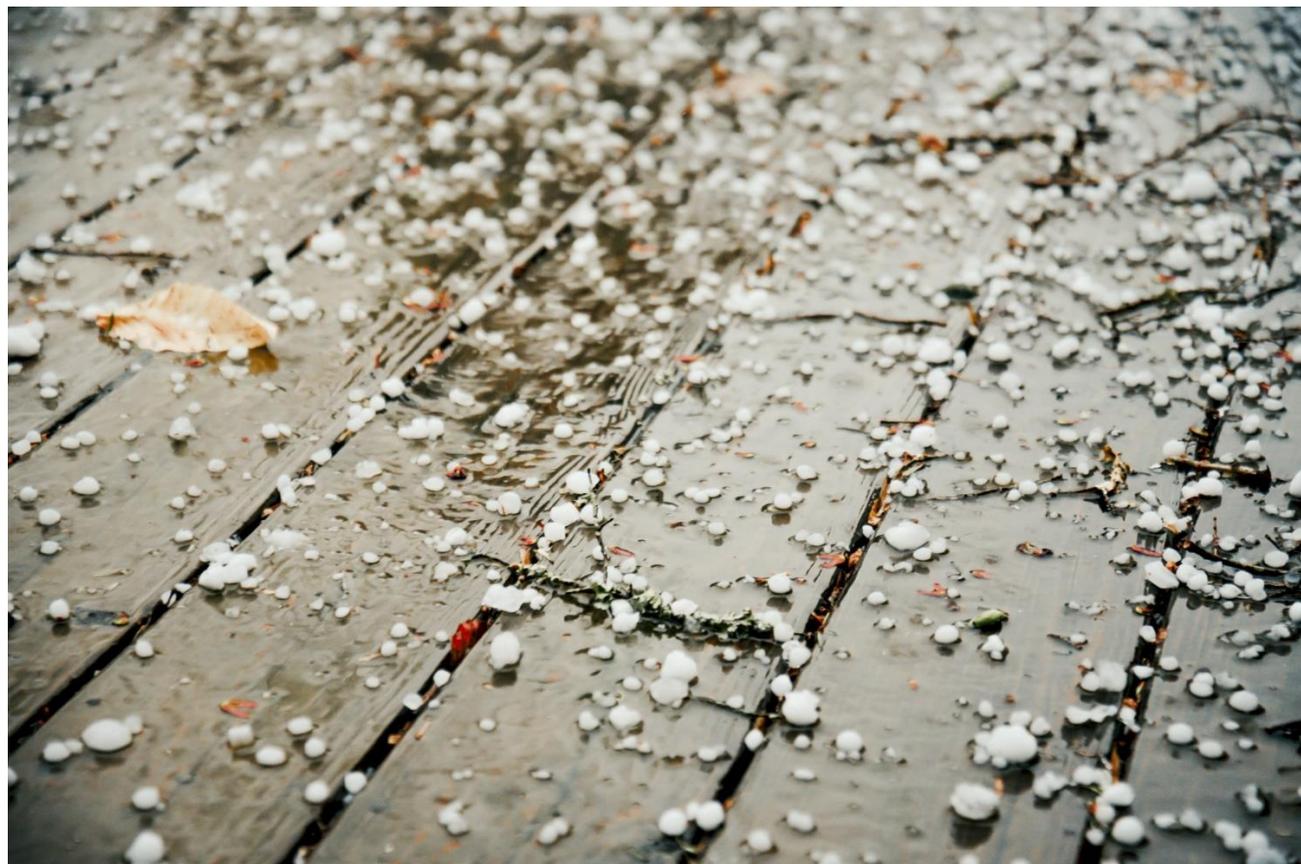
Trachselwald morgen – Projektgruppe Energie + Gemeinde

Der Kanton Bern unterstützt Gebäudeeigentümer, welche Ihr Haus oder einzelne Anlagen sanieren möchten, um sie energieeffizienter zu machen. Dies mit dem Ziel, den Energieverbrauch und die damit verbundenen Energiekosten zu senken, den Wohnkomfort zu verbessern und den CO²-Austoss zu reduzieren. Informieren Sie sich bereits im Vorfeld darüber, von welchen Fördermitteln Sie profitieren können.

Die Energieförderung im Kanton Bern unterstützt eine nachhaltige Gebäudesanierung auf vielen Ebenen.

So gehen Sie vor:

1. Informieren Sie sich über geeignete Massnahmen und über das Förderprogramm z.B. unter www.weu.be/energieberatung.ch, dort gibt es auch den gesamten Leitfaden zum Download sowie Bedingungen für die Förderkategorien.
2. Für Hausbesitzer: Erwerben Sie einen Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) www.geak.ch. Der Ausweis zeigt Ihnen alle Verbesserungsmöglichkeiten für die Erneuerung auf. Ohne diesen werden Ihnen die Beiträge nicht ausbezahlt.
3. Planen Sie Ihr Projekt. Ziehen Sie für die geplanten baulichen Massnahmen den Rat von Fachleuten hinzu und holen Sie Offerten ein.
4. Die von Ihnen beauftragte Fachperson reicht das Beitragsgesuch vor dem Baubeginn ein. Wichtig: Wenn Sie Ihr Gesuch erst später einreichen, wird es nicht berücksichtigt!
5. Führen Sie die Arbeiten gemäss Ihrem Projektplan aus.
6. Nach Abschluss der Erneuerung reicht Die von Ihnen beauftragte Fachperson die geforderten Nachweise im Gesuchportal ein.
7. Der Kanton zahlt Ihnen die gewährten Fördergelder im Anschluss aus.



Wir versichern Ihr Gebäude.

Kostenlose Beratung und finanzielle Unterstützung zum Schutz vor Hagel, Wasser und Sturm

Naturgefahren waren 2023 verantwortlich für über 26'000 Schäden an Gebäuden im Kanton Bern. Einige der Schäden durch übermässigen Hagel, Regen oder Wind lassen sich vermeiden oder vermindern. Die Fachstelle Naturgefahren der Gebäudeversicherung Bern (GVB) unterstützt Gebäudeeigentümer:innen mit Beratung und finanziell. Unterstützt werden die Planungen wie auch die Realisierung von freiwilligen und dauerhaften Massnahmen mit bis zu 80 Prozent bzw. 10'000 Franken.

Zwischen 2000 und 2023 betragen die jährlichen Gebäudeschäden durch Naturgefahren im Kanton Bern zwischen 10 und 335 Millionen Franken (2005). Gebäudeeigentümer:innen sind damit direkt von den Auswirkungen von Naturgefahren betroffen. Auch wenn Schäden infolge von Naturgefahren über die obligatorische Gebäudeversicherung gedeckt sind, fallen doch einige Aufwände für die Geschädigten an. Schäden müssen gemeldet und Handwerksbetriebe aufgeboden werden. Irgendwann reicht es den meisten Hauseigentümer:innen und sie wollen sich aktiv schützen.

Deshalb hat die GVB die Fachstelle Naturgefahren ins Leben gerufen. Die Fachstelle berät Gebäudeeigentümer:innen kostenlos betreffend freiwilligen Gebäudeschutz bei Naturgefahren. Und auch Mieter:innen können einen Beitrag zur Vermeidung von Gebäudeschäden leisten. Auf fachstellenaturgefahren.ch finden sich unter anderem 27 Tipps, die effektiv gegen Hagel, Sturm und Wasser helfen. Dazu gehören beispielsweise: Storen hochziehen bei Hagel, Wasserabläufe freihalten bei Regen und immer vorbereitet sein mit der App «Wetter-Alarm».

Nicht nur mit Beratung greift die GVB den Gebäudeeigentümer:innen unter die Arme. Sie unterstützt auch finanziell – sowohl die Planung als auch die Realisierung von freiwilligen, dauerhaften Massnahmen. Dabei werden für die Planung und für die Realisierung jeweils je bis zu 80 Prozent und bis zu 10'000 Franken (d. h. max. 20'000 Franken möglich) ausbezahlt. Auch höhere Beiträge sind in Ausnahmefällen möglich.

20

Tipps zu Schutzmassnahmen und weitere Informationen zum Angebot der Fachstelle Naturgefahren der GVB: fachstelle-naturgefahren.ch



Gebr. Frank AG • Baugeschäft
3453 Heimisbach

Telefon 034 431 45 55

www.frank-bau.ch





Herbstviehschau

Samstag 28. September 2024



21

08.00 Uhr Auffuhr der Kühe
10.00 Uhr Beurteilung der Kühe
13.00 Uhr Vorführung im Ring
Anschliessend abzügeln der Tiere

ab 09.00 Uhr
Festwirtschaft

Freundlich lädt ein Viehzuchtverein Heimisbach

RAIFFEISEN

Was uns ausmacht:
Vorteile.

Wir ermöglichen jährlich mehr als 1 Million Mitgliedervorteile und bieten attraktive Banklösungen.

Als Genossenschaft geben wir unseren Mitgliedern Vorteile in Form von Vorzugskonditionen und Rabatten weiter.

Mitgliedervorteile entdecken: 

Öffentlicher Brätliabend 2024

Der Brätliabend fand am 13. Juli 2024 statt und er war zu unserer Freude sehr gut besucht. Es war wieder ein sehr gemütlicher Abend, mit einem kleinen Spiel und ein paar Lieder vom Jodlerklub Heimisbach.

Wir bedanken uns bei allen Mithelfenden und allen Sponsoren für die Preise der Verlosung.

Viehzuchtverein Heimisbach









1. Lützelflüher

RUNNING CUP

Sonntag

15. September 2024

Sportanlage Emmenschachen, Lützelflüh

Miss dich im Sprint und im Lauf mit Läuferinnen und Läufern aus der Region und gewinne den Lützelflüher Running Cup 2024!

- ▶ Start: 11.00 Uhr (Sprint)
- ▶ Start: 13.00 Uhr (Lauf)
- ▶ Jahrgänge 2005-2018
- ▶ Sprint: 50m - 100m
- ▶ Lauf: 700m – 4000m

Als Erinnerung erhalten alle Teilnehmenden eine Medaille

Startgebühr: 10 Franken

Mehr Informationen und Anmeldung unter: www.tvluetzelflueh.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:

RAIFFEISEN

Wihnachts Märkt

Samstag, 30. November 2024 / 16-22 Uhr
Schulhausplatz Chramershaus / MZA Heimisbach

Am letzten Samstag im November 2024 ist es wieder so weit, für den Wihnachtsmärkt 2024. Gemeinsam mit Euch, wollen wir auch dieses Jahr eine gemütliche Vorweihnachtsstimmung für Jung und Alt im Heimisbach zaubern.

Für die freien Marktstand-Plätze suchen wir Euch...

- ★ mit euren Speise-Spezialitäten
- ★ mit euren Getränke-Spezialitäten
- ★ mit euch und eurem Verein
- ★ mit euch als Hobbyliebhaber/in
- ★ mit euch und eurem Geschäft
- ★ mit euch und der Schulklasse
- ★ mit euch und deiner Familie

In der Standmiete ist der Aufwand für Strom und Werbung inbegriffen.

Jeder Marktstand verfügt über Stromanschluss.

- Für die Beleuchtung muss man selbst sorgen.
- Jeder nimmt die Kabelrollen selbst mit.

Ab 14 Uhr können die Aussteller/innen ihren Stand einrichten.

Jeder ist frei im Dekorieren des Standes.

Der Aufbau der Infrastruktur übernimmt vollumfänglich der Dürrgraben-Treichlerklub.

Für den Abbau nach dem Wihnachtsmärkt ab 22 Uhr zählen wir gerne auf die Mithilfe der Standbetreiber.

Das Anmeldeformular mit detaillierten Angaben weiterleiten an:

Therese Kauer, Hinderbach 164, 3453 Heimisbach

079 750 59 31

therese.kauer@bluewin.ch

<https://www.duerrgrabentreichler.ch>

Anmeldeschluss: Montag, 28. Oktober 2024

Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und auf einen gemütlichen Wihnachtsmärkt 2024





Anmeldung Wiehnachtsmärit Samstag, 30. November 2024

Name, Vorname

Verein

Adresse

PLZ/Ort

Telefon/Natel

E-Mail

Ich/Wir möchten folgendes anbieten. Bitte umschreibt kurz Euer Angebot.
Bitte deklarieren Sie grosse Strombezüger in kW oder Watt (z. B. Hot-Dog Maschine, Fritteuse)

.....

.....

.....

- Ich / Wir mieten einen Verkaufs-Marktstand 3 x 1.2 m
mit Konsumationen Fr. 100.-
- Ich / Wir mieten eine freie Verkaufsfläche
ohne Marktstand mit Konsumationen Fr. 80.-
- Ich / Wir mieten einen Verkaufs-Marktstand 3 x 1.2 m
ohne Konsumationen Fr. 50.-
- Ich / Wir mieten eine freie Verkaufsfläche
ohne Marktstand und ohne Konsumationen Fr. 30.-
- Ich / Wir mieten zum Marktstand zusätzliche Fläche dazu
Länge _____ x Breite _____ Fr. 40.-

Anmeldung an therese.kauer@bluewin.ch
Therese Kauer, Hinderbach 164, 3453 Heimisbach

Anmeldeschluss Montag, 28. Oktober 2024

Wir können aus Platzgründen unangemeldete Flächen nicht berücksichtigen!

Raclette-Abend Frauenverein



NEU: Würstli
für nicht
Käseliebhaber

Samstag, 26. Oktober 2024

ab 18.00 Uhr

Mehrzweckhalle Heimisbach

Raclette bis genug mit Beilagen (ohne Getränke)

- Kinder ab 13 Jahre und Erwachsene Fr. 20.00
- Kinder ab 6 Jahre Fr. 10.00
- Kinder bis 6 Jahre Gratis

Grosses Dessertbuffet und Kaffee

Kinderspielecke

Besichtigung

puralpina Frutigen

Dienstag, 12. November 2024



29



Mit dem Taxi-Beni Bus fahren wir nach Frutigen.

In der Manufaktur werden in Handarbeit die bekannte Murmeltier-Kräutersalbe, sowie weitere Kosmetikprodukte hergestellt.

Bei einer ca. stündigen Betriebsführung erfahren wir mehr über die Firmengeschichte und die Herstellung der Naturprodukte mit auserwählten Rohstoffen.

Danach dürfen wir vor Ort Kaffee und Kuchen geniessen (Fr. 7.- / Person) und den Verkaufsladen besuchen.

Auf dem Heimweg machen wir noch einen Zvierihalt.

Einsteigeorte: 12.¹⁵ Uhr Thal, Garage Fuhrer AG
 12.²⁰ Uhr Chramershus
 12.²⁵ Uhr Hopfere b. Heidi Grossenbacher
 12.³⁰ Uhr Trachselwald

Kosten: Fahrt Fr. 35.- / Kaffee und Kuchen Fr. 7.-
 Zvieri individuell

Anmeldung: Anita Meister 079 922 41 95
 Anmeldeschluss: **Dienstag, 5. November 2024**

Vorankündigung

Filmabend «eigets Brot»

15. November 2024 um 20.00 Uhr im Krummholzbad

Homepage: fv-heimisbach-trachselwald.ch

 *Gemischter Chor
"Dürrgraben"
Heimisbach*

Musik verbindet Herzen.

Wir suchen dich.....

Wolltest du schon lange in einem Chor mitsingen ?
Hast du schon einmal in einem Chor gesungen und
möchtest wieder einsteigen ?

Wir, ein aufgestellter kleiner Chor suchen Mitsängerinnen
und Mitsänger in allen Stimmen. Singst du gerne ABBA,
Frank Sinatra oder Harry Belafonte und viele andere
Interpreten aus Schlager, Pop oder Musical ?

Notenkenntnisse sind nicht nötig, Freude am Singen reicht.

Wir proben jeweils am Mittwoch um 20.15 Uhr im
Thalschulhaus. Am 20. März starten wir nach unseren
Jahreskonzerten mit einem neuen Programm.

Unverbindliche Schnupperproben sind natürlich möglich.
Bist du dabei ? Wir freuen uns auf dich !

Für Fragen steht dir unser Dirigent unter der Nummer
079 775 65 96 gerne zur Verfügung.

Ehemaliges Schulhaus Thal

**Begegnen - Verweilen
Ein Ort für alle**



In Kürze werden die Bänke neue Sitzflächen erhalten

SPITEX Region Lueg

Für Sie da – 365 Tage

- Während einer Krankheit
- Für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall
- Nach einer Geburt
- Bei einer psychischen Krise

Unser Angebot:

- Breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät

Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

Weitere Informationen: www.spitexlueg.ch
Tel. 034 460 50 00, info@spitexlueg.ch



Zehn Jahre in Heimisbach

Als wir vor zehn Jahren nach Heimisbach zogen, ahnten wir nicht, wie tiefgreifend dieser Schritt unser Leben verändern würde. Heimisbach, ein kleines Dorf, abgeschieden zwischen sanften Hügeln und Wäldern, war eine vollkommen neue Welt für uns. Die Luft roch nach Kiefern und feuchtem Moos, und die Geräusche der Stadt, die wir gewohnt waren, verstummten allmählich, je näher wir unserem neuen Zuhause kamen. Wir hatten uns nach Ruhe gesehnt, nach einem Ort, an dem die Hektik keinen Platz hatte. Und so begannen wir ein neues Kapitel.

Die ersten Monate in Heimisbach waren eine Herausforderung. Alles war neu, die Menschen, die Umgebung, selbst das Wetter schien anders zu sein. Wir hatten das Gefühl, dass die Tage hier länger waren, vielleicht weil sie nicht mehr durch die Hektik und den Lärm unterbrochen wurden. Die Nächte waren stiller, nur das gelegentliche Heulen eines Fuchses oder das ferne Grollen eines Traktors störten die vollkommene Stille.

Mit der Zeit wurden die Menschen um uns herum zu Bekannten. Es gab auch Herausforderungen. Nicht alle im Dorf sahen uns mit offenen Armen. Einige der Dorfbewohner waren skeptisch, warum jemand aus der Ferne in ihre ruhige Welt eindringen wollte. Wir lernten, geduldig zu sein, und mit der Zeit verstanden sie, dass wir nicht hierhergekommen waren, um etwas zu verändern, sondern um ein Teil dieser Gemeinschaft zu werden. Auch das Dorfleben hatte seine eigenen Konflikte. Manchmal gab es Spannungen, wenn neue Ideen auf alte Traditionen trafen, und nicht immer war es einfach, einen Kompromiss zu finden.

Doch trotz all dieser Herausforderungen gab es keinen Moment, in dem wir unsere Entscheidung bereuten. Das Leben in Heimisbach hatte uns auf eine Weise verändert, die wir nie erwartet hätten. Jetzt, zehn Jahre später, sitzen wir auf unserer Laube und blicken auf die Wälder und Felder. Die Sonne geht hinter den Hügeln unter, und die Vögel singen ihr letztes Lied für den Tag. Wir haben viel gelernt in dieser Zeit – über uns selbst, über die Natur und über das Leben in dieser Gemeinschaft. Unsere Zeit in Heimisbach war eine Reise, die uns herausgefordert hat, aber auch unglaublich bereichernd war. Wir haben neue Freundschaften geschlossen und haben ein Leben aufgebaut, das uns tief erfüllt. Das Leben mag hier langsamer verlaufen als in der Stadt, doch es ist reicher an Erfahrungen und Bedeutung. Es sind die kleinen Dinge – der Duft des frisch gemähten Grases, das Lachen der Kinder auf der Dorfstrasse, der Klang des Regens auf dem Dach – die uns zeigen, dass wir hier richtig sind. Heimisbach ist nun unser Zuhause, und auch wenn wir am Anfang fremd waren, sind wir heute ein Teil davon. Was als Abenteuer begann, hat sich zu einem Leben voller Wärme, Herausforderungen und Wachstum entwickelt. Und während wir zurückblicken auf die letzten zehn Jahre, wissen wir, dass dies nur der Anfang ist.

Markus und Gisela Staub

Spiegel der Jahreszeiten

Kälte drängt zwischen den Kleidern in die bleiernen Glieder
Die Sonne macht sich klein und beglückt uns nur selten wieder
Lass uns nicht täuschen, Winter, du bleibst standhaft dran.

Die Tritte verstummen im Schneefeld vor dem Krokushaupt
Erwachen auf der Wiese, tanzen, fühlen, werden zögernd laut
Gewinnen Platz im tiefen Blau, verschaffen sich Kraft und Liebe.
Wohlthuend an der Frische, wie schön zusammen, ja, wie wahr
Der Platz an der lustigen Sonne im bereitwilligen Frühjahr.
Tropf ab, ihr Farben aus zaghaft übermütigen Blüten

Der Frühling kommt und wird euch im Augenblick behüten
Dass ihr erquicken möget, auf dem Berg der endlosen Sagen.

Lass uns liegen zum Aufbau, Ermunterung, heller Freude
Entzücke mich, meine Ruhe, aufmerksamer Sonnenschein.
Lass uns liegen im schmackhaften Heu, duftendem Gras
Betöre mich, bring Farbe, behagliche Heiterkeit rein.
Drum, oh Sommerspiel, komm angerannt zur höchsten Tageszeit
Jeden Tag, so weit, so viel der himmlische Sommer tragen mag.

Ja, du grosser Maler dort weit oben, hast die Pinsel schnell hervorgeholt
Malst in himmlischen Farben die Bäume in schmuckes umgängliches Kleid
Trägst die braunen Kleider, zur Zierde deiner vertrauten, reizenden Düfte
Waltest in erschütterter Manier über fallende Blätter und mattes Gras.
Lass uns spüren, du Herbst, mit deinen Farben, was für weitere Taten
Verdeckt vom Nebelschleier, verdeck für wunderliche Augen, die träumen.

Wohlauf du Tausendsassa, verbirgst uns viele Geheimnisse
So, dass wir zaghaft weitersuchen auf dem gefrorenen See
Wo du sie beiläufig hinhältst und lässt uns fallen in den Schnee.

Von Markus Staub

Nächster Anlass der Kultur ir Chaesi



Kultur ir Chaesi Kultur ir Chaesi und VCJ präsentieren in der Marktgasse 18, Sumiswald

StoryDinner
Oug vum Paradieswächters

Freitag, 22.11.2024
18.00 Uhr

Das Apéro, um sich einzufinden,
Dazu ein genussreiches Themen-Menu, und
die aussergewöhnliche Paradiesgeschichte von und mit Markus Staub.
Ihr Beitrag: Fr. 89.-, und einen spannenden, genussvollen Abend Zeit.

Anmeldung ist zwingend erforderlich
diese nehmen wir gerne entgegen: Markus Staub 076 413 09 70
VCJ Catering, Jakob Christian 079 718 96 49

staub@kulturirchaesi.ch
www.kulturirchaesi.ch
076 413 09 70

Tickets hier

VCJ GmbH
info@marktgasse18.ch
079 718 96 49

StoryDinner 'Oug vum Paradieswächter'

Freitag, 22. November 2024 um 18.00 Uhr
Im Eventkeller Sumiswald, Marktgasse 18, 3454 Sumiswald

Die aussergewöhnliche Paradiesgeschichte von und mit Markus Staub in Berner Mundart, gepaart mit einem vortrefflichen Themen-Menu. Ein (ent)spannender Abend erwartet Sie.

Das Apéro, um sich einzufinden,

Dazu ein genussreiches Themen-Menu, und

die aussergewöhnliche Paradiesgeschichte von und mit Markus Staub.

Ihr Beitrag: Fr. 89.-, und einen spannenden, genussvollen Abend Zeit.

Anmeldung ist zwingend erforderlich!

Eine Idee des Paradieses

Es war einmal eine abgelegene Insel, wo der Himmel sich sanft mit den strahlenden Weiten der Wasseroberfläche zu vermischen scheint, die von einem türkisblauen Meer mit sanften Wellen und goldenem Sand umgeben war. Die Sonne strahlte unermüdlich vom Himmel herab und tauchte die Insel in ein warmes Licht. Dieser Ort war wie ein Stück Wunder der Natur, ein Rückzugsort für diejenigen, die nach Ruhe, Schönheit und Liebe suchten. Die Palmen wiegten sich sanft im Wind, und der Duft von exotischen Blumen lag in der Luft. Die Nächte waren magisch und die Sterne funkelten. Dieser Ort war das, was die Menschen das Paradies nannten.

Inmitten dieser paradiesischen Kulisse lebte eine junge Frau. Sie hatte ihr ganzes Leben auf der Insel verbracht und kannte jeden Winkel, jede Bucht und jeden versteckten Strand. sie war eine Träumerin und glaubte fest daran, dass das Paradies nicht nur ein Ort sei, sondern auch ein Zustand des Herzens. Eines Tages, als die Sonne gerade dabei war, im Meer zu versinken, traf sie einen Mann von aussergewöhnlicher Schönheit, mit tiefen Augen und einem Lächeln, das die Welt zum Stillstand brachte. Er war auf der Suche nach etwas, das er nicht in Worte fassen konnte. Und so fand er sich auf der Insel wieder, in diesem kleinen Paradies.

Wir freuen uns auf Sie !!!



Veranstaltungskalender

Datenstand: 20.08.2024

September 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 01.09.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Chr
Mo 02.09.2024 13:30	SINGE...und zäme sy, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Di 03.09.2024 19:30	Bürgerforum	Gemeinde, MZA
So 08.09.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mi 11.09.2024 13:30	Zäme sy – Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Sa 14.09.2024 13:00	Ausschiessen	SG Heimisbach
So 15.09.2024 09:30	Abendmahlgottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mi 18.09.2024 12:00	Mittagstisch	Rest. Chrummholzbad
Mi 18.09.2024 20:15	Offener Gesprächskreis, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
So 22.09.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mo 23.09.2024 15:45	Turnen fit und zwäg, Turnhalle Thal	Kirchgemeinde
Sa 28.09.2024 08:00	Herbstviehschau	VZV Heimisbach

35

Oktober 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 06.10.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Chr
Mo 07.10.2024 13:30	SINGE...und zäme sy, Thal 122	Kirchgemeinde
Mi 09.10.2024 13:30	Zäme sy – Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Sa 12.10.2024 08:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	SG Heimisbach
So 13.10.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mi 16.10.2024 12:00	Mittagstisch	Rest. Chrummholzbad
Fr 18.10.2024 13:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	SG Heimisbach
Sa 19.10.2024 08:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	SG Heimisbach
So 20.10.2024 09:30	Gottesdienst zum Erntedank und KUW-Beginn	Kirchgemeinde, Tr
Sa 26.10.2024 18:00	Racletteabend, MZA	Frauenverein
So 27.10.2024 09:30	Bezirkssynodenfest 2024, Kirche Schangnau	Kirchgemeinde
Mo 28.10.2024 15:45	Turnen fit und zwäg, Turnhalle MZA	Kirchgemeinde
Do 31.10.2024 09:00	Pausenmilch, Schule Heimisbach	Frauenverein

November 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 03.11.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Chr
Mo 04.11.2024 13:30	SINGE...und zäme sy, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Mi 06.11.2024 13:15	Seniorenachmittag, MZA	Frauenverein
Di 12.11.2024 12:15	Besichtigung Puralpina AG, Frutigen	Frauenverein
Mi 13.11.2024 13:30	Zäme sy – Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Fr 15.11.2024 20:00	Filmabend "eigets Brot", Rest. Chrummholzbad	Frauenverein
So 24.11.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mo 25.11.2024 15:45	Turnen fit und zwäg, Turnhalle MZA	Kirchgemeinde
Di 26.11.2024 20:00	Einwohnergemeindeversammlung, MZA	Gemeinde
So 30.11.2024 16:00	Wiehnachtsmärit Heimisbach	Dürrgrabe-Treichler

Chr= Chramershus, Tr= Trachselwald

Änderungen und Ergänzungen werden laufend nachgeführt: Siehe www.trachselwald.ch



*Herzlichen
Glückwunsch!*

85. Geburtstag
Johann Ulrich Lanz-Flück
Dorf 5e, Trachselwald
Mittwoch, 16. Oktober

75. Geburtstag
Therese Eicher-Gfeller
Chrummyholzmatte 218, Heimisbach
Samstag, 14. September

Goldene Hochzeit 50 Jahre
Barbara & Heinz Rindlisbacher
Dorf 2b, Trachselwald
02. September

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Liebe, gute Gesundheit und dass viele schöne Augenblicke das neue Lebensjahr bereichern.





LEHRABGÄNGER 2024

- **Pascal Scheidegger, Heimisbach**
Landmaschinenmechaniker
- **Jonas Hüsler, Heimisbach**
Landmaschinenmechaniker
- **Kevin Röthlisberger, Heimisbach**
Landwirt

Wir gratulieren allen Lehrabgängern 2024 zur bestandenen Abschlussprüfung und wünschen viel Erfolg auf dem weiteren Berufsweg!

Reise fit-und-zwäg Turngruppe Heimisbach und Zäme sy Mittwoch, 24. Juli 2024



Mit Franz am Steuer starteten wir mit dem Taxi-Beni Bus nach Kriens und fuhren hoch zum Sonnenberg.



38



Nach dem Mittagessen genossen alle die Zeit auf verschiedene Weise.
Mit vollem Magen und voller Eindrücke kamen wir zurück in den Heimisbach.



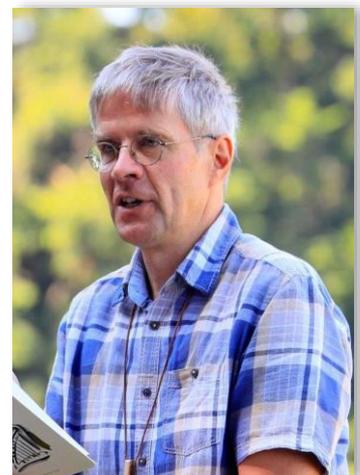
Schön wart ihr alle dabei.
Anita und Gisela



Seit 20 Jahren amtet Pfarrer Peter Schwab in unserer Kirchgemeinde

Einige von uns sind schon all die Jahre mit Peter unterwegs. Andere sind auf dem Weg dazu gekommen, wieder andere haben den Weg verlassen.

Ein Dankeschön für diese Wegstrecke,
es ist uns eine Ehre.



CHIUCHE-ZYT

September - Oktober 2024

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald



39

Die Liebe geht durch den Magen

Das ganze Jahr über rufen wir in unserer Kirchgemeinde das Bibelwort zur Jahreslosung aus dem 1. Korintherbrief Kapitel 16 Vers 14 in Erinnerung. Dabei haben wir bis jetzt immer wieder festgehalten, dass es sich bei der Liebe nicht um eine Sache oder einfach ein Gefühl handelt, sondern um konkrete Tätigkeiten und Handlungen, welche sich im Alltag konkretisieren. Mit der Liebe, welche bekanntlich und sprichwörtlich auch durch den Magen geht, ist das so eine Sache. Wenn ich nun ein Loblied auf Gastfreundschaft und ein feines gemeinschaftlich genossenes Essen anstimme, könnte man mir das auch falsch auslegen. Nicht von ungefähr zählt in der altkirchlichen Tradition Völlerei, also Gefrässigkeit oder Masslosigkeit zu den sogenannten Todsünden. Ihr wird als christliche Tugend die Mässigung entgegengehalten. Dabei gibt es zahlreiche Bibelstellen, welche Gastfreundschaft und auch ein mit Liebe zubereitetes Mahl nicht nur erwünschen, sondern ausdrücklich empfehlen. So lesen wir im Zusammenhang mit Liebe und Gastfreundschaft im 1. Petrusbrief: *Vor allem lasst nicht nach in der Liebe zueinander! Denn die Liebe macht viele Sünden wieder gut. Nehmt einander gastfreundlich auf, ohne zu murren.* (1. Petr 4,8) Oder im Hebräerbrief: *Hört nicht auf, einander als Brüder und Schwestern zu lieben. Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben, denn auf diese Weise haben einige, ohne es zu wissen, Engel bei sich aufgenommen.* (Hebr 13,2)

Auch aus den folgenden Psalmworten wird deutlich, dass gegen eine sättigende und feine Mahlzeit nichts einzuwenden ist: *Alle blicken voll Hoffnung auf dich und jedem gibst du Nahrung zur rechten Zeit. Du öffnest deine wohlthätige Hand, und alles, was lebt, wird satt.* (Ps 145,15-16) *Du lässt die Pflanzen wachsen, die der Mensch für sich anbaut, damit die Erde ihm Nahrung gibt: Der Wein macht ihn froh, das Öl macht ihn schön, das Brot macht ihn stark.* (Ps 104,14-15)

Gut, wir können immer noch darüber diskutieren, worin denn «unser täglich Brot» bestehen und was zu einem guten Essen alles dazugehören soll – oder darf. Selbst Jesus lässt uns diesbezüglich etwas im Ungewissen. Aber eine seiner Bemerkungen deutet doch auch in eine ganz bestimmte Richtung: *Johannes (der Täufer) ist gekommen, ass nicht und trank*

nicht und die Leute sagen: «Er ist von einem bösen Geist besessen.» Der Menschensohn ist gekommen, isst und trinkt und sie sagen: «Seht ihn euch an, diesen Vielfrass und Säufer, diesen Kumpan der Zolleinnehmer und Sünder!» (Mt 11,18-19)

In der unmittelbaren Fortsetzung dieses Jesuswortes liegt für mich der richtige Schlüssel im Umgang mit Liebe, Gastfreundschaft und gutem Essen: *Die Weisheit Gottes wird bestätigt durch die guten Taten, die sie vollbringt.* (Mt 11,19b) Es bestätigt sich also einmal mehr, dass es sich beim Wort Liebe nicht um ein Nomen, sondern um ein Verb, ein Tätigkeitswort handelt. Richten wir deshalb unsere Einladungen zu Sommerfesten und Grillabenden auf die Weisheit und die Gnade Gottes aus. Richten wir unsere Gastfreundschaft auch auf ihn. Bringen wir mit Dankgebeten ganz bewusst zum Ausdruck, was Gott für uns bedeutet. Vielleicht helfen uns da die alten Gebetsworte aus Psalm 145:

Der Herr ist voll Liebe und Erbarmen, er hat Geduld, seine Liebe kennt keine Grenzen. Der Herr ist gut zu allen, er erbarmt sich über alle seine Geschöpfe.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen schönen Spätsommer mit segensreichen, gemütlichen und verbindenden Festessen.

Peter Schwab, Pfr.



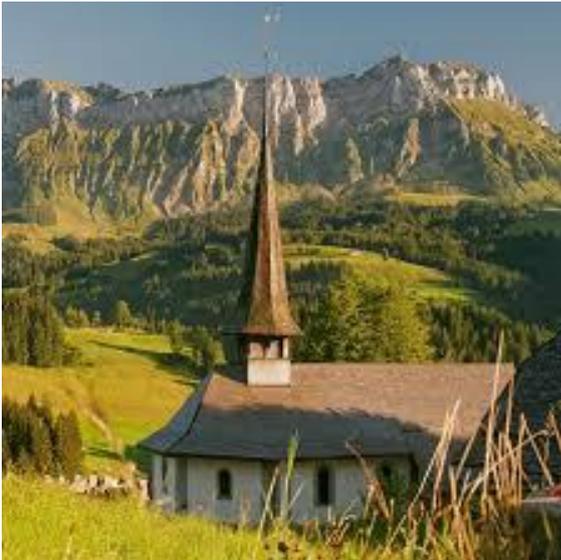
GOTTESDIENSTE

SEPTEMBER 2024

Sonntag, 1. September	9.30 Uhr	Chramershus Fyre mit de Chlyne Pfr. P. Schwab	Kollekte: Chindernetz Kanton Bern «Sunntigskafi»
Sonntag, 8. September	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst Pfr. P. Schwab	Kollekte: Roadcross
Sonntag, 15. September Betttag	9.30 Uhr	Kirche Abendmahlsgottesdienst , Pfr. P. Schwab, Sammelkollekte der Ref. Kirchen BE-JU-SO	
Sonntag, 22. September	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst Pfr. B. Kaufmann	Kollekte: Stiftung Familienhilfe Bern

OKTOBER 2024

Sonntag, 6. Oktober	9.30 Uhr	Chramershus Gottesdienst	Pfr. S. Bieri Kollekte: Entlastungsdienst «Sunntigskafi»
Sonntag, 13. Oktober	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst	Pfr. Hp. Stoll Kollekte: HEKS
Sonntag, 20. Oktober	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst zum Erntedank und KUW-Beginn Pfr. P. Schwab	Kollekte: Mission 21 Anschliessend Aperó
Sonntag, 27. Oktober	9.30 Uhr	Kirche Schangnau Bezirksfest 2024 (s. Veranstaltungshinweis)	



PFARRAMT

21. September – 6. Oktober Bereitschaft: Pfr. B. Kaufmann, Zofingen, 079 350 65 46.

7. bis 13. Oktober, Bereitschaft Pfr. M. Zehnder, 034 437 15 69.

BEZIRKSSYNODEFEST 2024

Für **Sonntag, 27. Oktober** lädt die Kirchgemeinde Schangnau zum Bezirkssynode-Fest ein. Zu diesem Anlass sind alle Gemeinden aus dem Kirchlichen Bezirk Oberemmental ganz herzlich eingeladen! Über den detaillierten Verlauf des Festes werden wir zu gegebener Zeit im Kirchenzettel des Anzeigers informieren. Es würde uns freuen, wenn wir mit einer stattlichen Delegation an diesem Volkskirchenfest teilnehmen können.

41

OFFENER GESPRÄCHSKREIS

Mittwoch, 18. September und 23. Oktober, 20.15 bis 21.30 Uhr im Pfarrzimmer der MZA.
Wir starten die Lektüre eines neuen Buches.

GOTTESDIENST ZUM ERNTEDEDANK



Am ersten Sonntag nach den Herbstferien feiern wir den Gottesdienst zum Erntedank und KUW-Beginn.

Sonntag, 20. Oktober, um 9.30 Uhr in der Kirche Trachselwald.

An diesem Sonntag werden sich die Drittklässler auf einen hoffentlich spannenden und abwechslungsreichen KUW-Weg machen. Die versendeten Anmeldeformulare können zum Apéro nach dem Gottesdienst abgegeben werden.

Bitte an alle Drittklässler: Bringt ein Familienbild mit!

Zu den Neueinsteigern laden wir wie immer auch die aktuellen sowie alle zukünftigen und ehemaligen „KUWler“ und deren Verwandte ganz herzlich ein, damit wir die neuen „Ungerwysiger“ in einer erfreulich grossen Gemeinde willkommen heissen dürfen.

Musikalisch wird diese Feier vom Organisten Charles Jann mitgestaltet.

SENIOREN

Turnen fit und zwäg Jeweils montags, 15.45 Uhr

23. September im Thal

28. Oktober Turnhalle MZA.

Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 9.45 Uhr

Mittagstisch

Mittwoch, 18. September und 16. Oktober, 12.00 Uhr

Gasthof Chrummyholzbad. Anmeldung 034 431 11 49.



ZÄME SY

SINGE... und zäme sy

Montag, 2. September
MZA Chramershus

7. Oktober, 13.30 Uhr
Thal 122

Zäme sy - Spielnachmittag

Mittwoch, 11. September und 9. Oktober, 13.30 Uhr
MZA Chramershus



42



KUW

Bitte beachtet den Hinweis über den Gottesdienst zum Erntedank. Alle weiteren Informationen und die Daten zur Jahresplanung werden wir vor den Herbstferien in einem Brief an alle Unterweiskinder zukommen lassen. Wir freuen uns auf viele neue, lebendige und spannende Begegnungen mit den Kindern und deren Angehörigen.

KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

Taufen

23. Juni Mira Sophia Jenni, Münsingen

18. August Emilia Wermuth, Oberburg

Trauung

31. August Beat und Andrea Schüpbach-Rufener
Schwand
Kirche Lützelflüh

Beerdigung

5. Juli Ulrich Gfeller, Jg. 1944
Chramershus

«Mehr als alles andere achte auf deine Gedanken, denn sie entscheiden über dein Leben.»

Sprichwörter 4,23



**Adressen:****Pfarramt, Redaktion****Kirchgemeinderats-Präsidentin****Besucherdienst****Sigristen Trachselwald****Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen****Homepage:**

Pfr. Peter Schwab

Gisela Staub

Elisabeth Lüthi

Therese Jaggi

Gottfried Jaggi

Sabine Sahli

www.kirchetrachselwald.ch

Tel. 034 431 11 52

Tel. 078 879 67 23

Tel. 034 431 20 72

Tel. 062 962 09 06

Tel. 034 431 42 37

Tel. 034 431 21 77

Vorschau

26.11.2024 Einwohnergemeindeversammlung

Impressum

Herausgeber: Einwohnergemeinde Trachselwald
Redaktion: Redaktionsteam Trachselwald, c/o Gemeindeverwaltung Trachselwald,
3453 Heimisbach
Andrea Friedli, Kathrin Scheidegger, Markus Staub, Pia Saur
Erscheint: 6 x jährlich
Druck: Gemeindeverwaltung Trachselwald
Auflage: 500 Exemplare
Verteilung: An alle Haushaltungen der Gemeinde und Abonnenten

44

Die Info-Zytig ist auch auf www.trachselwald.ch ([Gemeinde/Aktuell](#)) verfügbar.

Anmerkung der Redaktion

Die Beiträge der Vereine und Organisationen, insbesondere bei Beiträgen im PDF-Format, werden ohne Korrektur wie eingeliefert übernommen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Info-Zytig: **Montag, 21.10.2024**

Humor



"Frau mit Grips"

Mir wünsche aune ganz ä gueti u schöni Herbstzyt.

